

31.03.2022 – 08:46 Uhr

2021 im Rückblick: "SUISSEDIGITAL-Netze bleiben klarer Marktführer im Fernsehen"*Bern (ots) -*

Der Wirtschaftsverband SUISSEDIGITAL schaut auf ein erfolgreiches Jahr zurück. Seine Mitglieder haben ihre Marktführerschaft im TV ausgebaut und sich als unentbehrliche Unternehmen bewährt. Erstmals hat der Verband massgeblich dazu beigetragen, dass ein Referendum zustande gekommen ist.

"2021 war für den Verband und seine Mitglieder ein erfolgreiches Jahr", sagt Simon Osterwalder, Geschäftsführer des Wirtschaftsverbands SUISSEDIGITAL. Als Gründe nennt er folgende Punkte:

- **Marktführerschaft im TV:** Dank dem Zusammenschluss von Sunrise und UPC haben die SUISSEDIGITAL-Mitglieder ihre Position in der TV-Verbreitung deutlich ausgebaut. Rund 55 Prozent aller Schweizer Haushalte beziehen ihre TV-Dienste von einem SUISSEDIGITAL-Netz (vgl. Seite 2 PDF). "Es freut mich sehr, dass die SUISSEDIGITAL-Netze im Fernsehen klarer Marktführer bleiben", kommentiert Osterwalder.
- **Referendum zum Filmgesetz:** Erstmals in der Geschichte des Verbands hat SUISSEDIGITAL im vergangenen Jahr massgeblich dazu beigetragen, dass ein Referendum zustande gekommen ist. So unterstützte der Verband das Referendum gegen das Filmgesetz finanziell und mit verschiedenen Kommunikationsmassnahmen. Eine weitere steuerartige Abgabe neben der bereits umstrittenen Serafe-Gebühr und zahlreichen Urheberrechtstarifen, die von TV-Konsumenten zu finanzieren sind, sowie einen Zwang, europäische Werke im Umfang von 30% beim Angebot von Video-on-Demand-Plattformen zu berücksichtigen, lehnt der Verband ab.
- **Investitionen:** Das Geschäft der Kommunikationsnetzbetreiber basiert auf einer leistungsfähigen Festnetz-

und Mobilfunk-Infrastruktur. Auch 2021 war die Branche so rentabel, dass sie substanziell in den Ausbau ihrer Netze investieren konnte. Osterwalder: "Dass die SUISSEDIGITAL-Mitglieder kontinuierlich in teure Infrastrukturen investieren können, ist ein Indikator für ihre Wettbewerbsfähigkeit und bildet die Geschäftsgrundlage für die Zukunft."

- **Ultraschnelles Breitbandinternet:** 2021 haben verschiedene SUISSEDIGITAL-Mitglieder ihre Breitbandinternet-Angebote und -infrastrukturen ausgebaut. Gerade im ländlichen Raum haben viele Mitglieder Investitionsprojekte lanciert oder abgeschlossen, mit denen ihre Telekommunikationsinfrastruktur bis in die Haushalte auf Glasfasertechnik umgestellt wird bzw. worden ist. Dass die Breitbandangebote der SUISSEDIGITAL-Anbieter auf eine grosse Resonanz stossen, zeigt auch ihr Marktanteil von 44 Prozent (siehe Seite 2 PDF). "Kompetitive Breitbandinternet-Angebote sind aus strategischer Sicht extrem wichtig. Umso positiver ist es, dass die Branche hier weiterhin brilliert."
- **Bug-Bounty-Programm:** Im vergangenen Jahr lancierte der Verband für seine Mitglieder erstmals ein sogenanntes Bug-Bounty-Programm, mit welchen Fitnesstests für den Fall von Cyber-Angriffen gemacht werden können. Das Westschweizer Telekommunikationsunternehmen net+ testete das Programm im Rahmen eines Pilot-Projekts. Fazit von net+ war, dass das Bug-Bounty-Programm hervorragend funktioniert und wertvolle Hinweise auf Schwachstellen im Bereich der Cyber Security liefert.

Zahlenüberblick: => Siehe PDF

SUISSEDIGITAL ist der Wirtschaftsverband der Schweizer Kommunikationsnetze. Ihm sind rund 180 privatwirtschaftlich wie auch öffentlich-rechtlich organisierte Unternehmen angeschlossen, die über 3 Millionen Wohn- und Geschäftseinheiten mit Radio, TV, HDTV, Internet, Telefonie und weiteren Angeboten versorgen.

Pressekontakt:

Matthias Lüscher, Leiter Public Relations, Tel: 031 328 27 28, info@suissedigital.ch

Medieninhalte



Simon Osterwalder, Geschäftsführer des Verbands SUISSEDIGITAL / Weiterer Text über ots und www.presseportal.ch/de/nr/100010502 / Die Verwendung dieses Bildes ist für redaktionelle Zwecke honorarfrei. Veröffentlichung bitte unter Quellenangabe: "obs/SUISSEDIGITAL/Patrik Kummer"

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100010502/100887268> abgerufen werden.